

Fortbildungen

SEPTEMBER 2024 – JANUAR 2025

13. September 2024 | 10–16 Uhr | Hochschule für Musik Detmold

WORKSHOP MOTIONBREAK – MUSIK UND BEWEGUNG IN DER PAUSE

Die MotionBreak ist eine ‚bewegte Pause‘ für Schülerinnen und Schüler in allgemeinbildenden Schulen. Durch den Wechsel von individuellen und kooperativen Gestaltungsanlässen und Ausdrucksformen erhalten die SuS die Möglichkeit, auch in der Gruppe eigene individuelle Lernwege zu gehen. Grundsätzlich kann die MotionBreak in jedem Fachunterricht stattfinden und bildet eine Pause vom regulären Unterricht, sodass ein zusätzlicher Raum musikbezogenen Lernens für alle Schüler:innen während des Schulalltags geschaffen wird. Die 10-12-minütige Unterbrechung des Regelunterrichts ist geprägt durch einen schnellen Wechsel von unterschiedlich ausgerichteten Phasen, die möglichst vielen Lerntypen passende Zugänge bieten sollen. Schülerinnen und Schüler können Körpersensibilität und Bewegungsvorstellungen im Erleben des eigenen Körpers entstehen lassen, auf den energetischen Gehalt von Musik reagieren und das Zusammenspiel von Musik und Bewegung deuten und reflektieren.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Hochschule für Musik Detmold

Leitung Lara Dietz und Bente Obrikat, Musikpädagoginnen und MotionBreak-Bausteinentwicklerinnen

Zielgruppe Lehrkräfte aus Musikschulen und Schulen, Interessierte



Max. 20 Teilnehmer:innen, anmelden bis 10.9.2024

10. Oktober 2024 | 20–21:30 Uhr | per Zoom

DIGITALER WORKSHOP BAUSTEIN MEHRMUSIKWERKSTATT (MMW)

Die MehrMusikWerkstatt (MMW) ist ein Ensemble, in dem Schüler:innen ab Klasse 5 erste Musiziererfahrungen sammeln können, ohne vorher jemals ein Instrument gelernt zu haben, also eine voraussetzungs offene Band. Primäres musikalisches Element sind selbst erfundene Patterns, mit denen gleichermaßen gemeinsame Stücke komponiert als auch Grundlagen an den Instrumenten gelernt werden können. Ein weiteres Mittel ist Live-Arrangement mittels Dirigats, womit ad hoc aus einfachen Ideen komplexe Werke und Räume für gemeinsame Improvisation wachsen können. Im Workshop wird ein Methodenpaket mit Werkzeugen für diese abwechslungsreiche Arbeit vorgestellt, vor allem in Hinblick auf die Gründung und Anfangsphase der MMW.

Leitung Paul Bremen/Philipp Keck – Musiker, Musikpädagogen und MMW-Bausteinentwickler

Zielgruppe Lehrkräfte aus Musikschulen und Schulen, Interessierte

11. November 2024 | 20–21.30 Uhr | per Zoom

DIGITALER WORKSHOP FINANZIERUNG IN EINER GELUNGENEN EMSA-KOOPERATION

An kreativen Ideen für spannende Projekthalte mangelt es an Musikschulen und Schulen selten. Es gibt zahlreiche Finanzierungsmöglichkeiten und Förderer, mit deren Hilfe die Umsetzung möglich wird. Genau das ist oft die größte Hürde: Welche Förderer kommen für welche Idee in Frage? Was darf/muss etwas kosten, damit ich den Zuschlag erhalte? Wie schreibe ich den perfekten Antrag? Förderung innerhalb der Kommune? Oder Förderung vom Land? Dieses Finanzierungs-Handwerk kann man lernen. Beispielhaft werden Fördermöglichkeiten aufgezeigt und einige genauer vorgestellt werden. Ganz konkret soll zudem anhand der Kooperation zwischen der Musikschule und dem Märkischen Gymnasium in Hamm verdeutlicht werden, welche Finanzierungsmöglichkeiten genutzt werden. Doch die Finanzierung ist nicht alles im Rahmen einer EMSA-Kooperation. So werden weitere Gelingensbedingungen aufgezeigt, die als Grundlage für eine erfolgreiche Kooperation gelten können.

Leitung Frauke Scherpner/Stephan Wolke – Musikkoordinator:innen am EMSA-Standort Hamm

Zielgruppe Lehrkräfte und Schulleitungen aus Musikschulen und Schulen, Interessierte

19. November 2024 | 9–14 Uhr | HfMT Köln

KICK-OFF-TAG DER AUSBILDUNG ZU EMSA-SCHÜLERMENTOR:INNEN 2024/2025

Die EMSA-Schülermentor:innen-Ausbildung richtet sich an Schülerinnen und Schüler (ab Klasse 6) von EMSA-Schulen, die in den Bausteinen VocalBreak, ÜbePause, MusizierLounge und OpenStage als Peer-to-Peer-Mentor:innen tätig werden möchten. Am Kick-Off-Tag erhalten die Schüler:innen in Form unterschiedlicher Workshops und gemeinsamer Musiziersessions die Möglichkeit, sich für einen Ausbildungs-Baustein zu entscheiden und hier ihre künstlerische, pädagogische und organisatorische Expertise weiterzuentwickeln.

Anmeldeschluss: 15. Oktober 2024

Zielgruppe Schüler:innen von EMSA-(Musik)Schulen ab Klasse 6



Die Ausbildung findet in drei Modulen statt – Termine und Abläufe hier

4. Dezember 2024 | 20–21:30 Uhr | per Zoom

DIGITALER WORKSHOP BAUSTEIN ENSEMBLE JEDERZEIT

Instrumentales Lernen und allgemeinbildender Musikunterricht zur selben Zeit! Der EMSA-Baustein „Ensemble Jederzeit“ richtet den Blick auf das gemeinsame Musizieren im Kontext des grundständigen Musikunterrichts. Ausgehend von der Unterrichtsreihe des Musikunterrichts teilt sich die Klasse in zuvor festgelegten Zeitfenstern für eine gewisse Zeit in zwei Ensembles, ein Ensemble mit SuS mit instrumentalen Vorkenntnissen und ein Ensemble, in dem die SuS voraussetzungs offen musizieren. Beide Ensembles verfolgen einen gemeinsamen Gestaltungsauftrag, der im Klassensetting zusammengeführt und reflektiert wird. Wie dieser Baustein eingeführt werden kann, welche unterschiedlichen Ausprägungen er in unterschiedlichen Jahrgangsstufen und an unterschiedlichen EMSA-Standorten erhalten kann, ist Thema dieses Workshops, bei dem auch Lehrkräfte aus EMSA-(Musik)Schulstandorten von Ihren Erfahrungen berichten werden.

Leitung Stephanie Buyken-Hölker – EMSA-Leitung | **Zielgruppe** Lehrkräfte aus Musikschulen und Schulen, Interessierte

28. Januar 2025 | 20–21:30 Uhr | per Zoom

DIGITALER WORKSHOP BAUSTEIN DREHTÜR

Instrumentalunterricht am Vormittag, während der Schulzeit und in den Räumen der Schule – in vielen weiterführenden Schulen gehört dieses bereits zum normalen Alltag von Schule und Musikschule – zum Beispiel im Modell der „Drehtür“. Wie diese Methode eingeführt werden kann, wie sie gelingen kann und auch mit welchen Herausforderungen man zu rechnen hat kann im Workshop von der erfahrenen Drehtürlehrkraft und Drehtür- Koordinatorin Birthe Metzler erfahren werden.

Leitung Birthe Metzler – EMSA-Musikkoordinatorin und stellvertretende Musikschulleiterin der Musikschule Leverkusen

Zielgruppe Lehrkräfte aus Musikschulen und Schulen, Interessierte

SAVE THE DATE! 21. Februar 2025 | EMSA-Fachtag //// 19. März 2025 | Digitaler EMSA-Stammtisch

BERATUNG FÜR EMSA-INTERESSIERTE TELEFONISCHE/DIGITALE SPRECHSTUNDE

Sie haben Interesse an EMSA, möchten EMSA-(Musik)Schule werden oder haben allgemeine Fragen zu EMSA? Dann melden Sie sich gerne bei uns! Nach Anmeldung beraten wir Sie gerne per Telefon oder Zoom.

BERATUNG FÜR EMSA-SCHULEN

EMSA-(Musik)Schulen erhalten Unterstützung in allen Belangen im Kontext der EMSA-Kooperationsarbeit, z.B. bei der Entwicklung von Bausteinen, bei der Teamentwicklung, in der Musikkoordinations-Arbeit (MuKo), bei Fragen der Finanzierung etc. Nach Anmeldung beraten wir Sie gerne per Telefon oder Zoom.

ADRESSEN VERANSTALTUNGSORTE

Hochschule für Musik und Tanz Köln
Unter Krahenbäumen 87
50668 Köln

Hochschule für Musik Detmold
Neustadt 22
32756 Detmold

ANMELDUNG
emsa@hfmt-koeln.de

Die Anmeldung kann formlos erfolgen unter Angabe des Vor- und Nachnamens, der gewünschten Veranstaltung sowie Nennung der zugehörigen Schule oder Musikschule.

Alle Veranstaltungen des EMSA-Zentrums für Musikkoope-
ration sind kostenfrei!



Weitere Informationen zu den EMSA-Fortbildungen finden Sie unter

www.emsa-zentrum.de/veranstaltungen

KONTAKT

EMSA-Zentrum für Musikkooperation Köln

Stephanie Buyken-Hölker,
Prof. Ursula Schmidt-Laukamp
(EMSA-Leitung)

Hochschule für Musik und Tanz Köln
Unter Krahenbäumen 87
50668 Köln

T: +49 221 283 803 73
E: emsa@hfmt-koeln.de

www.emsa-zentrum.de